

# **Lernbehinderung in Deutschland - Position**

Weit über 500.000 Menschen in Deutschland leben mit einer Lernbehinderung. Eine Lernbehinderung kann unterschiedliche Ursachen haben, z. B. hirnorganische Schädigungen, genetische Bedingungen und/oder ungünstige soziale Bedingungen.

In der Schule gelten solche Kinder als lernbehindert, die in ihrem Lern- und Leistungsvermögen umfassend von der Altersnorm abweichen und zusätzliche sonderpädagogische Förderung benötigen, um den schulischen Anforderungen entsprechen zu können. Dies betrifft nach Meinung der Experten zwischen 2,5% und 3,5% aller Kinder eines jeden Jahrgangs.

Beeinträchtigungen im Lern- und Leistungsvermögen mindern die Chancen junger Menschen in Schule und Beruf erheblich. Durch ein möglichst früh greifendes Netz von Hilfen der Früherkennung/Frühförderung, der sonderpädagogischer Förderung in der Schule, der beruflichen Rehabilitation sowie in Freizeit und Lebensgestaltung haben die Betroffenen gute Aussichten auf Integration in alle Lebensbereiche.

Leider sind Menschen mit Lernbehinderungen großen gesellschaftlichen Vorurteilen ausgesetzt, da ihre Behinderung nicht sichtbar ist und nur in den Bereichen des Lern- und Leistungsverhalten Auswirkungen zeigt.